

1. GEBRAUCHSHINWEISE



ERSTE VERWENDUNG: Die Instrumente werden NICHT STERIL geliefert und müssen vor dem ersten und jedem weiteren Gebrauch gemäss den Anweisungen aufbereitet werden.



Die Reinigung muss unmittelbar nach der Anwendung erfolgen. Lassen Sie kontaminierte Instrumente nicht antrocknen.



Deppeler-Instrumente sind scharfe und/oder spitze Instrumente, die bei unsachgemässer Anwendung zu Verletzungen des Patienten oder Anwenders führen können. Diese Instrumente dürfen nur von geschultem und qualifiziertem Personal verwendet und aufbereitet werden.

Aus den gleichen Gründen muss darauf geachtet werden, dass Altinstrumente bei der Entsorgung kein Kontaminations- oder Verletzungsrisiko darstellen. Dabei ist mit den Spitzen und Schneidkanten besonders vorsichtig umzugehen.



Die Lebensdauer der Deppeler-Instrumente wird für mehr als 100 Nutzungszyklen garantiert. Eine Verschlechterung durch die Aufbereitung und Verwendung kann die Leistung beeinträchtigen, stellt aber kein Risiko für Patient und Anwender dar.



Jeder schwerwiegende Vorfall im Zusammenhang mit einem Deppeler-Instrument muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde mitgeteilt werden.

2. GEGENANZEIGEN



Deppeler-Instrumente dürfen während der Behandlung nicht geschärft werden. Der Kontakt mit einem unsterilen Gerät könnte zu einer Kontamination führen.



Die Deppeler-Instrumente können beim Herunterfallen beschädigt werden. Prüfen Sie sie sorgfältig auf Verformungen oder Risse.

3. DESINFEKTION, REINIGUNG UND STERILISATION

Allgemeine empfehlungen

- Verwenden Sie nur zugelassene Reinigungsmittellösungen mit desinfizierender Wirkung (VAH/DGHM-Liste, CE-Kennzeichnung) und beachten Sie die Gebrauchshinweise.
- Zu seiner eigenen Sicherheit muss der Anwender eine persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille, Maske, Handschuhe) tragen.
- Der Anwender ist für die Reinigung, Desinfektion, Sterilisation und den Zustand der von ihm verwendeten Instrumente verantwortlich.
- Für die abschliessende Spülung muss unbedingt entmineralisiertes Wasser verwendet werden.
- Verwenden Sie niemals eine Drahtbürste, um angetrocknete Verunreinigungen von Instrumenten zu entfernen. Dadurch könnten die Instrumente irreparabel beschädigt werden. Die Instrumente sollten unmittelbar nach Gebrauch gereinigt werden, um zu verhindern, dass später angetrocknete Verunreinigungen entfernt werden müssen.

Hinweise für die Aufbereitung

#	Arbeitsschritt	Tätigkeiten	Warnungen und Hinweise
1	Einweichen	Weichen Sie alle Instrumente sofort nach Gebrauch in einer Desinfektionslösung ein.	Beachten Sie die Anweisungen des Herstellers bezüglich Konzentrationen und Einweichzeiten (eine zu hohe Konzentration oder eine zu lange Einweichzeit kann zur Korrosion des Instruments oder anderen Schäden führen). Die Vordesinfektionslösung muss nach jedem Einweichen gewechselt werden.
2	Abspülen	Spülen Sie die Instrumente gründlich unter fließendem Wasser ab	Verwenden Sie Leitungswasser zum Abspülen.
3	Automatische Reinigung in einem Reinigungs- und Desinfektionsgerät	Legen Sie die Instrumente entweder in offenen Sterilisationskästen oder einzeln in das Gerät. Starten Sie den entsprechenden Zyklus. Verwenden Sie eine Reinigungsmittellösung, die vom Hersteller des Reinigungs- und Desinfektionsgeräts zugelassen ist.	Verwenden Sie ein ISO 15883-konformes Gerät. Achten Sie darauf, dass sich die Instrumente nicht berühren. Befolgen Sie die Anweisungen und Konzentrationen, die vom Hersteller der Reinigungsmittellösung bereitgestellt werden. Befolgen Sie die Gebrauchsanleitung des Reinigungs- und Desinfektionsgeräts und überprüfen Sie, dass die Erfolgskriterien nach jedem Zyklus, wie vom Hersteller angegeben, erfüllt sind. Die abschliessende Spülung muss mit entmineralisiertem Wasser erfolgen. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Kalibrier-, Validierungs- und Wartungsverfahren des Reinigungs- /Desinfektionsgeräteherstellers zu befolgen.
4	Trocknung	Die Instrumente müssen nach der Entnahme aus dem Reinigungs- und Desinfektionsgerät sorgfältig getrocknet werden.	Flüssige Rückstände können unansehnliche Flecken auf den Instrumenten verursachen.

#	Bedienung	Arbeitsschritte	Warnungen und Hinweise
5	Inspektion	<p>Betrachten Sie die Instrumente gegebenenfalls genau mit einer Lupe, um sicherzustellen, dass alle Rückstände entfernt wurden.</p> <p>Überprüfen Sie den Zustand der Klingen und sortieren Sie Instrumente aus, die geschärft werden müssen.</p>	<p>Die Verwendung eines Vergrößerungsglases (Uhrmacherglas) wird empfohlen.</p> <p>Instrumente, die Verunreinigungen aufweisen, müssen erneut gereinigt und desinfiziert werden.</p>
6	Schärfen	Überprüfen Sie den Zustand der Klingen der Instrumente und schärfen Sie diese gegebenenfalls nach.	<p>Wir empfehlen das Schärfen nach der Deppeler-Methode. Es ist unbedingt in Klingenrichtung zu schärfen, um eine optimale Schärfequalität und -dauer zu gewährleisten.</p> <p>Weitere Informationen über unsere Schärfmethode finden Sie unter: https://www.deppeler.ch/shop/films.html</p>
7	Verpackung	Legen Sie die Instrumente zur Aufbewahrung in einer Sterilisationsbox oder einzeln ab oder verpacken Sie sie in einen Sterilisationsbeutel, wobei darauf zu achten ist, dass dieser nicht durch die Klingen durchstochen wird.	<p>Die Aufbewahrung der Instrumente in spezifischen Kassetten wird empfohlen.</p> <p>Bevorzugen Sie kleine Kassetten, um selten benutzte Instrumente nicht wiederaufbereiten zu müssen.</p>
8	Sterilisation	<p>Wir empfehlen eine Dampfsterilisation (Prionenzyklus) bei 134 °C (273,2 °F) für 18 Minuten.</p> <p>Sobald der Zyklus abgeschlossen ist, überprüfen Sie die Unversehrtheit der Verpackung, stellen Sie sicher, dass keine Restfeuchtigkeit vorhanden ist und achten Sie auf eventuelle Farbveränderungen oder ein verändertes Aussehen der Instrumente.</p>	<p>Verwenden Sie nur einen Dampfsterilisator mit Vorvakuum, der die Anforderungen der EN 13060 (Klasse B, Kleinstereisatoren) und EN 285 (Grosssterisatoren) erfüllt, mit gesättigtem Wasserdampf.</p> <p>Legen Sie die Beutel gemäss den Anweisungen des Herstellers in den Sterilisator.</p> <p>Wenden Sie ein validiertes Sterilisationsverfahren gemäss ISO 17665 an.</p> <p>Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Kalibrier-, Validierungs- und Wartungsverfahren des Sterilisatorherstellers zu befolgen.</p>

DC001 v01 DE

Aufziehen der ADEP-Griffhülsen

Zur Vorbereitung:

1. Gefäß
2. Medizinalbenzin / Wundbenzin
(erhältlich in Drogerien oder Apotheken)
3. Pinzette
4. Tuch
5. Elektrische Isolierung
6. Instrument
7. ADEP-Griffhülsen



Das Aufziehen der ADEP-Griffhülsen:

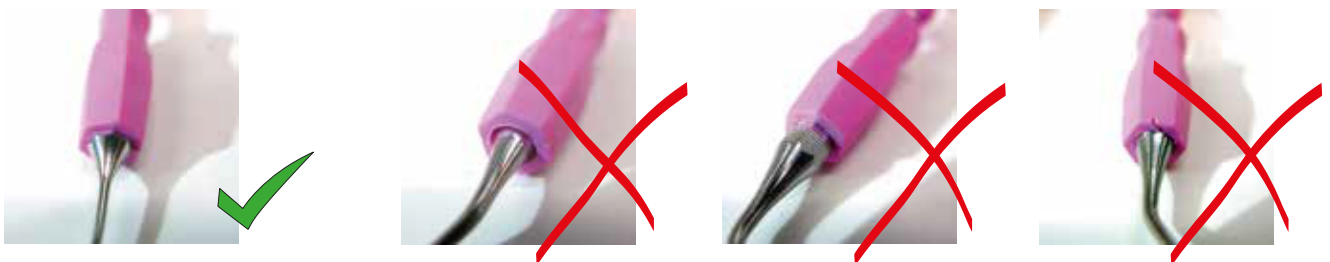
1. Tauchen Sie die ADEP-Griffhülsen für 20 bis 45 Sekunden in das Medizinalbenzin ein.
Achtung: Das beste Ergebnis erzielen Sie mit einer Eintauchzeit von maximal 45 Sekunden.
2. Holen Sie die Griffhülse mit Hilfe einer Federpinzette heraus, lassen Sie sie ein wenig abtropfen und trocknen Sie die dann auf dem Tuch ab.
3. Streifen Sie ein Stück elektrische Isolierung auf die Instrumentenspitze, um die ADEP-Griffhülse zu schützen.
4. Halten Sie die ADEP-Griffhülse wie auf dem Foto abgebildet und ziehen Sie sie entlang der Biegung des Winkels auf das Instrument auf. Drücken Sie dabei mit dem Ringfinger fest auf die Rückseite des Instruments, um dem Bogen zu folgen.



Wiederholen Sie den Vorgang am anderen Ende des Instruments.



Achten Sie bei der Montage darauf, dass die ADEP-Griffhülsen richtig platziert sind. Siehe hierzu die nachfolgenden Fotos.



Bei genauer Befolgung der Anweisungen haben die ADEP-Griffhülsen für die gesamte Lebensdauer Ihrer Instrumente einen perfekten Sitz. Die Hülsen dürfen nicht auf anderen Instrumenten wiederverwendet werden.



SCALER UND KÜRETZEN

Demonstrations Video
auf www.deppeler.ch

Art. n°	Winkel		Position		Bewegung	
	Seite 1	Seite 2	Seite 1	Seite 2	Stein	Inst.
*AD23	6°R	35°L			↑	↪
AD33	4°R	46°L			↑	↪
AP67	5°L	38°L			↑	↪
DSS1/DS1	14°L	14°L			↑	↪
DSS2/DS2	44°L	16°R			↻	↪
F10 (Stein ESS2)	52°L	22°R			↻	↪
F11 (Stein ESS2)	56°L	14°R			↻	↪
5GC6	36°L	-			↻	-
7GC8	40°L	-			↻	-
11GC12	54°L	-			↻	-
13GC14	10°L	-			↑	↪
5GD6 / 5GL6	36°L	-			↻	-
7GD8 / 7GL8	40°L	-			↻	-
11GD12 / 11GL12	66°L	-			↻	-
13GD14 / 13GL14	4°L	-			↑	↪
GE22	20°L	20°L			↑	↪
1GE2	39°L	-			↻	-
3GE4	40°L	-			↻	-
5GE6	36°L	-			↻	-
7GE8 9GE10	40°L	-			↻	-
11GE12	54°L	-			↻	-
13GE14	12°L	-			↑	↪
15GE16	64°L	-			↻	-
17GE18 (Stein ESS2)	17°R	-			↑	↪
GX1	20°L	20°L			↑	↪
GX2	40°L	-			↻	-
GX3	2°L	42°L			↑	↪
GX4 GX4S	4°L	38°L			↑	↪
H5 33 Sichel	18°L	18°L			↻	↪
Jacquette	18°L	18°L			↑	↪
H6H7	6°L	30°L			↻	↪
5HG6	34°L	-			↻	-
7HG8	36°L	-			↻	-
11HG12	55°L	-			↻	-
13HG14	4°R	-			↑	↪

* Für Titan Instrumente empfehlen wir den Stein ESS4 zu benutzen in Kombination mit 3 Unterlagen.

ESS4 - kann zusätzlich bestellt werden, bitte erwähnen Sie ESD bei der Bestellung, damit Sie eine zusätzliche Unterlage bekommen.

ESS1 - 1x im Set inbegriffen
Unterlage - 2x im Set inbegriffen

Art. n°	Winkel		Position		Bewegung	
	Seite 1	Seite 2	Seite 1	Seite 2	Stein	Inst.
HP551	20°L				↑	↪
Sichel		20°L			↻	↪
M15	8°L	33°L			↻	↪
M21 M21F	115°L	14°R			↻	-
M23 M23F M23A M23AS	2°L	40°L			↑	↪
14MC13	2°L	42°L			↑	↪
1MY2	10°R	45°L			↑	↪
3MY4	20°R	45°L			↑	↪
5PM6	32°L	-			↻	-
7PM8	34°L	-			↻	-
11PM12	66°L	-			↻	-
13PM14	4°R	-			↑	↪
PY1	15°L	15°L			↑	↪
14PY13 14SPY13S	0°	40°L			↑	↪
PY15	20°L	20°L			↻	-
PY51Z PY51ZF PY151	20°L	20°L			↑	↪
RZI11L	115°L				↻	-
(Stein ESS2)		14°R			↑	↪
SC5	22°L	22°L			↻	↪
*TI11	56°L	24°R			↻	↪
*TI67	6°L	24°L			↑	↪
TI23A TI23AS	8°R	52°L			↑	↪
*TIS1	14°L	14°L			↑	↪
*TIS2	44°L	16°R			↻	↪
TR15	22°L	22°L			↑	↪
ZI10	60°L				↑	-
ZI11	20°L	20°L			↑	↪
ZI15 - ZI15S - ZI15SS	6°L	30°L			↻	↪

Gebrauchsanweisung

1. Befestigung des Dentalinstruments auf der Haltevorrichtung

- Lösen Sie die rote Schraube, um den Halter entsprechend der Instrumentenlänge einzustellen
- Schliessen Sie die Schraube, um das Instrument zu fixieren.



2. Die Artikelnummer befindet sich auf dem Dentalinstrument



3. Einstellen des richtigen Winkels

- Lösen Sie die Schraube, um den Schleifstein in die richtige Position zu bringen
- Entnehmen Sie den einzustellenden Winkel der Tabelle
- Schliessen Sie die Schraube zum Fixieren





M21	M21F	115°L	14°R				
M23	M23F	2°L	40°L				
M23A	M23AS	2°L	42°L				
I4MC13		2°L	42°L				

3 - Prüfen Sie den Winkel in der Tabelle



4 - Entnehmen Sie die richtigen Schleifbewegungen der Tabelle

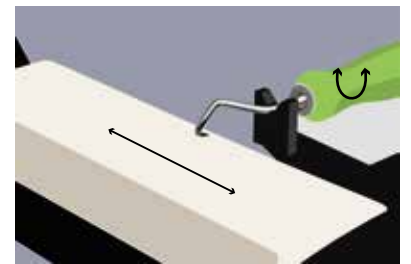
4. Ausführen der Schleifbewegungen

Schleifbewegung des Instruments

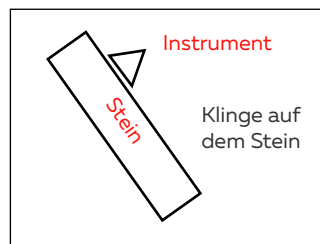
-  Rollen Sie das Instrument zwischen den Fingern und lassen Sie die Klinge entsprechend ihrer Krümmung über den Schleifstein gleiten
-  Das Instrument bleibt dabei unbeweglich

Schleifbewegung des Steins

-  Schieben Sie den Stein hin und her
-  Der Schleifvorgang folgt der Krümmung der Klinge deren Bewegung einen Halbkreis



Für **Dentalinstrumente anderer Hersteller** empfehlen wir das Erstellen einer eigenen Tabelle: Stellen Sie hierzu den Winkel beim ersten Mal „mittels Augenmaß“ ein. Färben Sie dann die Klinge (z.B. mit Filzstift) ein und führen Sie eine Schleifbewegung durch. Wird die Farbe dadurch entfernt, so ist der Winkel zum weiteren Schleifen dieses Instruments geeignet.



* Zum Schleifen der Instrumentenreihe M23 und alle die, mit einem Winkel nahe 0°, muss der Schleifstein auf einer (mitgelieferten) Unterlage befestigt sein und das Dentalinstrument angehoben werden, um die Klinge auf dem Stein zu positionieren (s. Video auf www.deppeler.ch)



Gebrauchsanweisung

1. Coach auswählen

Gracey oder Universal



2. Coach auf den Stein setzen

Coach zum Ende des Steins schieben



Für Linkshänder
 Schriftzug «easy
 sharp coach» ist

Für Rechtshänder
 Schriftzug «Universal»
 oder «Gracey» ist lesbar



3. Positionierung

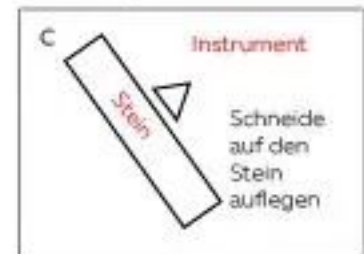
- a) Ellbogen auf den Tisch
- Stein zwischen Daumen und Zeigefinger halten
 - Richten Sie Ihren Blick direkt und ausschließlich auf den Stein



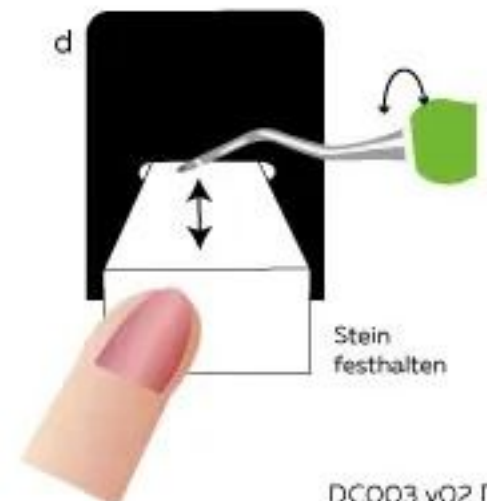
- b) Sehen Sie durch die Leitlinie Instrument im Rechten
- Winkel zum Stein halten die Spitze entweder gegen sich oder gegen den coach



- c) Oberfläche der Schneide muss auf dem Stein aufliegen



- d) Instrumenten Schaft muss parallel zur Leitlinie sein



4. Schleifen

- d) Während man den Schaft parallel zur Leitlinie hält, Instrument gleichzeitig schwingend hin und her bewegen um die ganze Fläche der Schneide zu schärfen.

Video auf
www.deppeler.ch anschauen

